



Wiener Sängerknaben starten zuhause in den Herbst

Absage aller Auslandstourneen, dafür Konzerte und hochkarätige Projekte in ganz Österreich

Wien, am 6. September 2021 – Mit Blick auf die steigenden Corona-Zahlen und die fehlenden Impfmöglichkeiten für Kinder unter 12 Jahren haben die Wiener Sängerknaben sämtliche Auslandstourneen bis 2022 abgesagt – darunter die für das wirtschaftliche Überleben des Chores so wichtigen Weihnachtstourneen in die USA und nach Deutschland. „Tatsächlich bringt uns das wieder sehr in Bedrängnis. Wir hoffen, dass wir die finanziellen Einbußen mit kreativen Ideen und Hilfen der öffentlichen Hand zumindest teilweise abfangen können. Die Stadt Wien hat uns im Vorjahr Unterstützung signalisiert. Auf alle Fälle geht die Gesundheit der Kinder, der Mitarbeiter und unseres Publikums vor. Solange es noch keine Impfung für Kinder unter 12 Jahren gibt, können wir keine größeren oder gar internationalen Reisen riskieren. Wir müssen weiter bangen – und hoffen“, erklärt der Präsident des Knabenchors, Gerald Wirth.

Pläne für den Herbst

Not macht erfinderisch: Daher planen die Sängerknaben bis Weihnachten 20 Konzerte in allen Bundesländern; alle vier Konzertchöre sind beteiligt. Dazu kommen hochkarätige Projekte: Ton- und Videoaufnahmen, die Messen in der Hofburgkapelle mit den Wiener Philharmonikern, die Mitwirkung bei großen Konzerten der Wiener Symphoniker unter der Leitung von Andrés Orozco Estrada und Joana Mallwitz, sowie die neuen Zyklen und Produktionen im eigenen Konzertsaal, dem MuTh. Im MuTh sind immer wieder auch der Chorus Juventus, der Jugendchor der Sängerknaben, der Mädchenchor und die Eleven der Wiener Sängerknaben mit von der Partie. „Der ganze Campus“, lacht der Schuldirektor der Wiener Sängerknaben, MMag. Hans Christian Granaas. Für ihn steht fest: „Die Kinder und die Jugendlichen lieben die Auftritte, und sie brauchen sie auch. Wir erleben immer wieder, wie Kinder mit dem Applaus aufblühen – man spürt die Energie bei allen, Künstlern und Publikum. Das hat im vergangenen Jahr sehr gefehlt.“ Die Sängerknaben-Schule setzt auf einen flexiblen Stundenplan, der Proben und Auftritte oder Aufnahmen mit dem klassischen Unterricht verknüpft. „Ganz wichtig ist, dass die Freizeit nicht zu kurz kommt“, sagt Granaas, der auch evangelischer Pfarrer ist.

Sängerknaben-Chef Wirth ist stolz, dass es im letzten Jahr gelungen ist, trotz aller Schwierigkeiten in der Pandemie eine neue CD zu produzieren; das Album mit dem Titel „Together“ erscheint im Oktober bei der Deutschen Grammophon.

Die Sängerknaben selbst freuen sich auf den Schulbeginn. „Endlich wieder mit den anderen musizieren“, meint Emil, 12. Übrigens: Anmelden für ein Vorsingen kann man sich jederzeit. Sängerknaben, Oberstufen-Realgymnasium, Volksschule und der Mädchenchor der Wiener Sängerknaben freuen sich über Nachwuchs.



Rückfragehinweis für Medienanfragen:

Wiener Sängerknaben

Dr. Tina Breckwoldt
Dramaturgie | Pressebüro
tbreckwoldt@wsk.at
+43/1/216 39 42 45

Alba Communications GmbH

Mag. Alexandra Seyer-Gmeinbauer
a.seyer@albacomunications.at
+43 (0) 1 353 6010-10